



Welcome
to Escola d'Art i
Superior de Disseny
d'Alacant

Kommunikationsdesign/
Gestaltung/ TH Augsburg

Escola d'Art i Superior de Disseny d'Alacant

Kommen und Gehen

ANREISE

Mein erster Schritt war, den Flug nach Alicante zu buchen. Dies war sehr einfach, da es eine Direktverbindung vom Memminger Flughafen zum Flughafen in Alicante gibt. Von dort aus kommt man mit dem Bus in ca. 30min in die Stadt. Ich bin im Zentrum bei Mercado ausgestiegen, wo ich auch direkt eine Fahrkarte für Tram und Bus geholt habe. In Alicante lässt sich alles bequem mit der Karte bezahlen. Auch Bustickets.

VERKEHRSANBINDUNG

In Alicante braucht man eine Buskarte um öffentliche Verkehrsmittel nutzen zu können. Diese erhält man an größeren Stationen wie Mercado oder Luceros. Als ich dort war, gab es eine Karte für junge Menschen mit welcher jede Fahrt kostenlos war. Dazu musste man lediglich einen Termin ausmachen um diese Karte abzuholen. Mein Haupttransportmittel war Busfahren, alle Verbindungen stehen auf google maps und Notfalls gibt es QR-Codes an den Stationen welche einem sagen wann der nächste Bus kommt. Sonst ist vieles auch sehr gut zu Fuß zu erreichen. Seine 10.000 Schritte zu erreichen wird hier kein Problem sein,

Stadt und Land

LEBENSERHALTUNGSKOSTEN

Die Miete und die Lebensmittelkosten sind ähnlich wie in Augsburg. Supermärkte in Alicante sind, was frisches Obst



Sicht auf das Castello vom Strand

angeht aber vergleichsweise teurer. Dafür gibt es viele kleine Läden, Stände und den Markt bei Mercado, wo sich Gemüse und Obst relativ günstig erwerben lässt.

BESONDERHEITEN DER STADT UND DES LANDES

Alicante liegt direkt am Meer und hat auch einen eigenen Strand, den Playa Postiguet, der sich sehr zum Entspannen nach langen Unitagen eignet. Auch mit der Tram kommt man bis nach Benidorm, wo es einen sehr schönen Strand gibt. Von dort aus kann man auch weiter nach Altea fahren, was auch ein "kleines Griechenland" genannt wird.

In Alicante gibt es vieles zu entdecken, besonders wenn man zu Fuß unterwegs ist, da sich an jeder Ecke etwas Neues befindet. Innerhalb der Stadt gibt es auch viel zu unternehmen. Zum Beispiel eine kleine Wanderung auf das Castell de Santa Bàrbara, von wo sich ein sehr schöner Sonnenuntergang über der ganzen Stadt genießen lässt.

Generell ist Alicante eine bunte Stadt mit viel Straßenkunst und fröhlichen Menschen. Leider ist es nicht so sauber wie wir es aus Augsburg gewöhnt sind, so kann es in den wärmeren Monaten auf den Straßen auch mal unangenehm riechen.

Aber das lässt sich auch vollkommen aushalten und ändert nichts daran, dass Alicante eine sehr schöne vielseitige Stadt ist.

KULTUR & TRADITION

Da ich im Sommersemester zu Besuch war, hatte ich das Glück während Hogueras de San Juan da zu sein und das mehrtägige Spektakel mitzuerleben. Während der Hogueras werden in der Stadt überall riesige Statuen aus Kunststoff aufgestellt und gefeiert. Nach mehreren Tagen voller Feuerwerken werden diese Statuen verbrannt und mit einem letzten großen Feuerwerk wird überall auf den Straßen gefeiert. Es gibt auch viele Paraden, bei denen viele Bewohner in traditioneller spanischer Tracht mit viel Musik durch die Stadt ziehen.

Dieses Fest findet immer im Juni statt, und es ist in dieser Zeit nicht ratsam, mit dem Auto unterwegs zu sein, da viele der Straßen gesperrt waren.

Noch zu empfehlen wäre es sehr viel Essen zu probieren! Von Paella, Gazpacho und Pastel de Nata bis Turrón de Jijona ist für jeden etwas dabei und schmeckt sehr lecker.

Escola d'Art i Superior de Disseny d'Alacant

Studieren

STUDIENANGEBOTE (DEPARTMENTS)

An der EASDA gibt es vier Departments. Graphic Design, Interior Design, Fashion Design und Product Design. Die Studenten der unterschiedlichen Departments haben aber auch oft zusammen Unterricht. Bei mir waren fast alle Kurse aus Graphic Design, abgesehen von einzelnen Wahlkursen. Das Angebot ist sehr breit gefächert und man kann als incoming Student auch Kurse aus anderen Departments belegen. Man ist bei der Wahl ziemlich frei.

STÄRKEN DER HOCHSCHULE

Die Hochschule ist sehr klein, weshalb man in kurzer Zeit schon viele Menschen kennenlernt und sich auch möglicherweise mit ihnen anfreundet. Da es in meinem Fall nur zwei Studenten aus dem Ausland an der EASDA gab, hat man sich am meisten mit den spanischen Studenten unterhalten und getroffen.

Außerdem ist das breit gefächerte Angebot der Hochschule eine Ihrer Stärken. Neben den normalen Kursen, gibt es auch Wahlkurse wie zum Beispiel Fotografie oder Video Spiel Entwicklung. Fast alle Kurse sind auf spanisch, somit fällt die Kommunikation manchmal etwas schwer, aber man lernt schnell dazu und viele Studenten sind auch bereit einem weiterzuhelfen falls nötig.

SEMESTERDAUER

Das Sommersemester ging für mich vom 1. Februar bis ca. zum 15. Juni. Das Ende variiert je nach Klausuren. Ich musste zum Glück keine Klausuren mitschreiben. Wer schin im Sommersemester nach Spanien will muss leider

seine Semesterferien opfern.

EINSCHREIBEN

Die Professoren aus dem International Office waren eine große Hilfe als es um das Einschreiben ging. Mir wurde ein Stundenplan zusammengestellt und ich hatte noch einen Monat lag die option Sachen zu ändern oder zu wechseln, was ich auch tatsächlich gemacht habe. Am Ende war ich zufrieden mit meiner Kurswahl. Es wird auch immer Acht gegeben, dass alle nötigen ECTS erfüllt sind.

Leben & Feiern

WOHNEN

Um eine Bleibe in Alicante zu finden bieten sich am besten Facebook- und Whatsapp-Gruppen. Dort werden oft Angebote gepostet und man findet relativ schnell etwas. So habe ich auch durch Facebook meine WG gefunden und konnte schon paar Tage vor Semesterbeginn einziehen. Seien Sie vorsichtig, um nicht von Betrügern ausgetrickst zu werden, deshalb immer nach Beweisen, Fotos und Videos fragen!

INTERNATIONAL STUDENTS

Da die meisten International Students an der Universität waren, habe ich leider kaum jemanden kennengelernt. Mein einziger Kontakt zu anderen Incomings war durch meine Mitbewohnerinnen, welche wie w ich auch Auslandsstudentinnen waren.

TIPPS

Bei Bussen immer auf die Schilder und Google Maps



Bildunterschrift: Ausblick kurz vor der Hochschule

schauen. Ich bin schon oft in falsche Busse gestiegen. Besonders als Frau Nachts nicht komplett alleine unterwegs sein! Bleibt sicher mit Freunden und läuft bestenfalls nicht nachts nach Hause. Viel zu Fuß erkunden. Ich habe die meisten Dinge durch Zufall auf Spaziergängen entdeckt.

PARTY

Als introvertierte Person, hat mich das Partyleben nicht wirklich angezogen. Ich habe aber mitbekommen, dass viele Events und Partys besonders für Erasmus Studenten veranstaltet werden. Dort lässt sich für jeden was finden. Für die, die nicht so gerne feiern gibt es auch viel zu unternehmen, beispielsweise die Anime Convention Japan Weekend im April für die Nerds unter euch!

Escola d'Art i Superior de Disseny d'Alacant



Bildunterschrift: Passeig de l'Esplanada d'Espanya

More Information
EASD Alicante
Faculty of Design
C lot nº 12,
03011 Alicante
[www.https://easda.es/](https://easda.es/)

Campus der EASDA



Bildunterschrift: Frühe Morgenstunden an der EASDA



Bildunterschrift: Druckwerkstatt der Uni



Bildunterschrift: Ansammlung der Sticker der Studenten

Weitere Impressionen



Bildunterschrift: Passeig de l'Esplanada d'Espanya



Bildunterschrift: Playa Postiguat



Bildunterschrift: Calle de Las Setas (The Mushroom Street)

Weitere Impressionen

